

## Wer ist Herr auf dem Hof?

Kleine Bühne 77 startet Vorverkauf für Schwank

**BURGUFFELN.** Rendezvous im Bauernschrank heißt der Schwank, den das Senioren-Ensemble der Kleinen Bühne 77 demnächst im Kultur- und Kommunikationszentrum Burguffeln aufführen wird.

Auf dem Mandlhof ist die Bäuerin der Herr am Hof. Sie hat im Dorf einen Frauenverein gegründet, in dem sie mit ihren Anhängerinnen immer neue Aktionen ausheckt, wie die Frauen sich aus der Leibeigenschaft des Mannes befreien können. Ihren eigenen Mann hat sie wie einen Zirkusgaul dressiert. Und ihrer Tochter will sie einen dümmlichen Bauernsohn aufzwingen, weil dieser sehr begütert ist. Um die Bäuerin von ihrem „Losvom-Mann-Wahn“ zu befreien und den Bauern wieder zum Herrn am Hof zu machen, plant der Wirtschafter ein grandioses Spektakel.

Aufführungen sind Freitag, 31. Oktober; Samstag, 1. November; Freitag, 7. November; Samstag, 8. November; Sonntag, 9. November; Samstag, 15. November; Sonntag, 16. November; Freitag, 21. November; Samstag, 22. November. Spielbeginn ist freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr. Einlass ist eine Stunde vor Beginn.

Der Vorverkauf beginnt am Montag, 13. Oktober, beim Getränkemarkt Müllner in Burguffeln und bei der Stadtparkkasse Grebenstein. Karten kosten im Vorverkauf fünf und sechs Euro, an der Abendkasse sechs und sieben Euro. (eg)

## Herbstfest auf Bauernhof

**BURGUFFELN.** Ein „Tante Emma Laden“ ist am Sonntag, 12. Oktober, von 10 bis 18 Uhr in Burguffeln zu sehen. Der Laden ist Teil einer nostalgischen Ausstellung mit landwirtschaftlichen Geräten und Fahrzeugen. Anlass ist ein Herbstfest auf dem Hof von Friedhelm Bangert, Bremer Straße 19. Das Fest wird veranstaltet von der Sparte Brauchtum des Schützenvereins und Unser Dorf. Mehrere landwirtschaftliche Betriebe stellen ihre hausgeigenen Produkte vor. Es gibt Federweißen, Bauernhofeis, Honig und andere Leckereien. Zudem wird zu einer Weinprobe geladen. (geh)

# Vier Häuser sind geeignet

Auf Dachflächen von öffentlichen Gebäuden sollen Fotovoltaik-Anlagen entstehen

**CALDEN.** Energiegewinnung durch Sonne will jetzt auch die Gemeinde Calden für sich nutzen: Auf den Dächern von vier öffentlichen Gebäuden in der Großgemeinde Calden sollen demnächst Fotovoltaikanlagen entstehen. Caldens Bürger haben dann die Möglichkeit, Teile der Anlagen zu erwerben, um mit der Einspeisevergütung Gewinn zu erwirtschaften.

Insgesamt haben E.on Mitarbeiter zwölf Dachflächen kommunaler Liegenschaften untersucht. Als geeignet befanden sie das Westuffelner Feuerwehrhaus sowie das benachbarte Dorfgemeinschaftshaus mit angrenzendem Kindergarten. Auch das Mehrzweckgebäude in Meimbresen und das Feuerwehrhaus in Ehrsten kommen für eine Fotovoltaikanlage in Frage. Ausschlaggebend für die Eignung eines Daches ist die Südausrichtung und der Neigungswinkel. Außerdem müssen mögliche Beschattungen ausgeschlossen werden können, die Montagevoraussetzungen stimmen und der technische Aufwand für Netzanschluss, Wechselrichter und Zähleranlage im Rahmen sein.

Seine Kommune könne da-



Eins von vier Dächern: Auf dem Dach des Westuffelner Kindergartens soll demnächst eine Fotovoltaik-Anlage entstehen. Bürgermeister Andreas Dingens (Mitte), Kommunalberater Peter Schulze von E.on Mitte (links) und Andreas Schneider, Regionalniederlassungsleiter Hofgeismar, hoffen, dass möglichst viele Bürger in die Anlage investieren.

Foto: Temme

mit eine Vorbildfunktion bei der Nutzung erneuerbarer Energien erfüllen, sagte Dingens. Zudem erhalte der Gemeindehaushalt über die Vergütung des eingespeisten Stroms zusätzliche Einnahmen.

Bei den Haushaltsberatungen Ende dieses Jahres soll

über die veranschlagten 250 000 Euro für das gesamte Projekt entschieden werden. Je mehr Bürger Interesse an einer Bürger-Fotovoltaik-Anlage zeigten, umso weniger müsse die Gemeinde für das geplante Projekt veranschlagen.

Mindestens 20 Jahre lang sollen die Anlagen in Betrieb

sein. So lange wird eine konstante Einspeisevergütung garantiert. Derzeit liegt der Erlös bei 46,75 Cent pro Kilowattstunde. (zta)

**Kontakt:** Über das Projekt gibt Bauamtsleiter Herbert Kloppmann Auskunft: 0 56 74 702 17 18.

## 300 Liter Saft flossen aus der alten Presse

Beim Apfelfest demonstrierten die Ehrster ihre Dorfgemeinschaft – Bürgerpreis verliehen

**EHRSTEN.** Das Apfelfest in Ehrsten war ein voller Erfolg. Die großen Obstpressen erwiesen sich als wahrer Publikumsmagnet. Und so waren zahlreiche Menschen der Einladung auf den Dorfplatz gefolgt.

In Körben und Säcken schleppten die Ehrster ihre Äpfel zur Presse und packten bei der Kraft raubenden Arbeit selbst mit an. Insbesondere für die jüngere Generation war es spannend zu beobachten, wie die frisch gepflückten oder gelesenen Äpfel zerkleinert und schließlich ausgepresst wurden. Am Ende des Procederes nahmen die Besitzer der Äpfel literweise Saft in Empfang. Mit über 300 Litern Apfelmilch wurden die Besucher belohnt, der frisch verkostet, haltbar gemacht oder zu Apfelwein vergoren werden konnte.

Die alte Technik des But-

tern erlebte ebenso eine Renaissance: Schauen, staunen und probieren stand auch hier auf dem Programm. Eine Überraschung kam unüber-

hörbar um die Ecke: Die Treckerfreunde aus Wilhelmshausen beteiligten sich am Fest und stellten ihre historischen Traktoren den Freun-

den alter Landmaschinen vor.

Ehrsten, gerade als Sieger im Regionalscheid „Unser Dorf hat Zukunft“ gekürt, feierte beim Apfelfest diesen besonderen Erfolg und bewies, dass die Dorfgemeinschaft funktioniert: So waren alle Vereine und Gruppen am Fest beteiligt, der Ehrster Bürgerschaftsladen stellte die notwendige Stärkung bereit und die Kinder hatten ein Rundum-Angebot an Spielen.

Beim Fest wurde der Ehrster Ehrenpreis verliehen. Kurt Kunold und Ingrid Schindehütte nahmen den Preis für ihren Jahrzehnte langen Einsatz für die Dorfgemeinschaft in Empfang. Passend zum Apfelfest durfte nun Apfelsaft als Beispiel regionaler Spitzenprodukte die Runde machen, der sogleich Anlass bot, die Erweiterung der Streuobstbestände in der Gemarkung zu planen. (eg)



Zentrale Anlaufstelle: Die alte Obstpresse verarbeitete die Äpfel der Ehrster zu Saft.

Foto: bf

## Fest an drei Tagen

Feuerwehr feiert zwei Jubiläen

**HOLZHAUSEN.** Die Feuerwehr Holzhausen und der Musikzug der Feuerwehr Holzhausen feiern am kommenden Wochenende, 17. bis 19. Oktober, ihr 75- und 50-jähriges Bestehen.

Den Auftakt macht die Kranzniederlegung am Freitag, 17. Oktober, um 18 Uhr auf dem Friedhof. Im Anschluss gegen 19 Uhr findet der Festkommers mit einem kurzen Rückblick auf die Geschichte der Feuerwehr Holzhausen statt.

### Tag der offenen Tür

Am Samstag veranstaltet die Feuerwehr ab 10 Uhr einen Tag der offenen Tür, an dem alle Interessierten die Feuerwehr und ihre Arbeit kennen lernen können. Ab 20 Uhr spielen die Lightnings im Saal des Bürgerhauses und sorgen mit einem bunten Programm aus Pop und Rock für die richtige Stimmung. Am Sonntag werden ab 10 Uhr mehrere Musik- und Spielmanszüge aus nah und fern ihr Können unter Beweis stellen. Für die Verpflegung ist an allen drei Tagen gesorgt und auch die Kinder können sich auf ein Programm freuen. (eg)


## Ein duftender Nachmittag

**CALDEN.** Die Werk-Hilfe veranstaltet einen Nachmittag der Düfte. Er findet statt am Mittwoch, 22. Oktober, ab 15 Uhr in der Begegnungsstätte „Café am See“, Hegerweg 16 in Calden. In einem Vortrag führt Apothekerin Ulrike Jähning in die Aromatherapie ein.

Besucher erfahren einiges über die therapeutische Heilwirkung ätherischer Öle und anderer Duftstoffe, sie werden mit den vielen Duftnoten und ihren Wirkungen vertraut gemacht. Es gibt Hinweise für die Gesundheit, ein Verwöhnprogramm im Wellnessbad und Tipps, wie den bevorstehenden Erkältungskrankheiten vorgebeugt werden kann.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. (ant)


**Anmeldung:** Café am See, 05674 / 21 54 - 140 oder Anlauf- und Beratungsstelle der Werk-Hilfe, 0 56 74 / 21 54 - 100.



**SONDERMODELLE**  
**URBAN MOVE**  
**€ 1.220,-**  
Kundenvorteil\*\*

**0, NIX**  
LEASING  
0 ANZAHLUNG.  
0 ZINSEN.\*

**„DA FAHR ICH DRAUF AB!“**



Abbildungen enthalten Sonderausstattung

\* 0,NIX-Leasing: € 0,- Anzahlung, € 0,- Zinsen, ohne Mehrkosten, Laufzeit: 36 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr. Die Summe aus Leasingraten und Restwert entspricht maximal der UVP zzgl. Überführungskosten. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK. \*\* Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für den PEUGEOT 207 Tendence mit vergleichbarer Ausstattung bzw. den PEUGEOT 207 SW Sport mit vergleichbarer Ausstattung. Das Angebot gilt beim privaten Kauf und Zulassung bis 31.12.2008 und ist nicht mit der Aktion Diesel- zum Benzinerpreis kombinierbar.

<b>Autohaus Rabe GmbH &amp; Co. KG (N)</b> Eschwege • Bebraer Str. 6 Tel.: 05651/92050	<b>Hugo Degenhardt (S)</b> Eschwege • Sudetenlandstr. 42 Tel.: 05651/2613	<b>Autohaus Kreuzer Inh. Udo Wienczkewicz (S)</b> Espenau • Erlenweg 2-3 Tel.: 05673/99780	<b>Autohaus Blessin GmbH (N)</b> Göttingen • Hans-Böckler-Str. 29 Tel.: 0551/505220	<b>Autohaus Metz Inh. Wilfried Metz (S)</b> Hessisch-Lichtenau • Leipziger Str. 126 Tel.: 05602/2462
<b>Glinicke automobiles GmbH &amp; Co. KG (N)</b> Kassel-Lohfelden • Max-Planck-Str. 8 Tel.: 0561/951230	<b>Richard Hartinger GmbH &amp; Co. KG (N)</b> Warburg • Ossendorfer Str. 20 Tel.: 05642/98960	<b>Autohaus Lohr GmbH (S)</b> Wabern • Melsunger Str. 2 Tel.: 05683/374		

(N) = Neuwagenpartner, (S) = Servicepartner mit Vermittlungsrecht